



Bayreuther Regionalbischöfin Dorothea Greiner erhält Bayerischen Verdienstorden Landesbischof Bedford-Strohm gratuliert

Die Regionalbischöfin im Kirchenkreis Bayreuth, Oberkirchenrätin Dorothea Greiner (59), erhält am Mittwoch, 27. Juni den Bayerischen Verdienstorden. Diese höchste Auszeichnung des Freistaats Bayern wird vom Ministerpräsidenten als „Zeichen ehrender und dankbarer Anerkennung für hervorragende Verdienste um den Freistaat Bayern und das Bayerische Volk“ verliehen, wie es im Gesetz heißt. Die Gründe für die Verleihung des Verdienstordens werden nicht veröffentlicht, die Zahl der lebenden Träger ist auf 2000 Personen beschränkt.

Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm gratulierte Greiner zu dieser Auszeichnung: „Mit ihrem großen Engagement für eine geistlich ausstrahlungsstarke und genau darin weltzugewandte Kirche hat Dorothea Greiner starke Impulse für das Gemeinwesen insgesamt gesetzt. Ihr Engagement für Flüchtlinge ist nur ein Beispiel dafür. Umso mehr freue ich mich, dass sie nun mit dem Bayerischen Verdienstorden geehrt wird und gratuliere ihr von Herzen dazu“.

Greiner wurde 1999 als erste Frau zur Oberkirchenrätin berufen und ist seit 2009 Regionalbischöfin in Bayreuth. In den 15 Dekanatsbezirken des Kirchenkreises Bayreuth mit insgesamt 339 Kirchengemeinden leben 430.500 evangelische Christen.

München, 25. Juni 2018
Johannes Minkus, Pressesprecher